



Ingeborgs Klage. Von F. W. Heine.

Siebenter Abschnitt.

Frithjof, der Kühne, und die schöne
Ingeborg.

Was Stalben einst gesungen im hohen Nord,
Ist spurlos nicht verklungen, es töhnet fort
Das Lied von Lieb' und Treue, die nimmer wanken,
Ob auch die alten Helden schon längst verankten.

Dem blutgetränkten Boden der Brawalla-
heide und dem fürchterlichen Kampf-
getümmel den Rücken wendend, betreten
wir ein stilles friedliches Gebiet, die
Halle des Königs Bele, der über die schönsten und fruchtbarsten Thäler des
Landes Noreg Herrschaft übte. Er war berühmt durch Heersfahrten in die ent-
legensten Länder und durch große Heldenthaten, die er von früher Jugend bis
ins Alter vollbracht hatte. Ihm gleich an Ruhm war sein treuer Waffen- und